**PRESSEMITTEILUNG**

**Mex, Schweiz, 27. Januar 2022**

**Meilensteine bei nachhaltigen Verpackungen: BOBST und seine Industriepartner präsentieren oneBARRIER-Produkte auf der K 2022**

**Darüber hinaus kündigt BOBST unter dem Namen** **One complete solution maßgeschneiderte Komplettlösungen an, die Kunden in der Herstellung flexibler Verpackungen auf Basis ihrer individuellen Anforderungen perfekte Prozesse ermöglichen**

Gemeinsam mit seinen Industriepartnern hat BOBST heute einen bedeutenden Meilenstein auf dem Weg zu wirklich nachhaltigen Verpackungen präsentiert: oneBARRIER, eine Familie neuartiger und nachhaltiger Lösungen.

Auf der K 2022 (19. – 22. Oktober in Düsseldorf) haben BOBST und seine Industriepartner die dritte Generation von „Hero Samples“ der oneBARRIER PrimeCycle-Lösung vorgestellt. Bei oneBARRIER PrimeCycle handelt es sich um ein recycelbares Monomaterial auf Polymerbasis mit hervorragenden Barriere-Eigenschaften. Das macht dieses Material zu einer potenziell wegweisenden Entwicklung im Bereich nachhaltiger Verpackungen. Als EVOH- und deckschichtfreie, voll wirksame PE-Barriere ist oneBARRIER PrimeCycle eine Alternative zu metallisierten Polyesterfolien. Die Muster der dritten Generation – es sind verschiedene Beispiele für Lebensmittelverpackungen – stellen eine entscheidende Weiterentwicklung gegenüber der ersten Generation dar, die auf der K 2019 vorgestellt wurde. Die neuen Verpackungen können mit leistungsstarken Anlagen im industriellen Stil hergestellt und bedruckt werden, was ihre Qualität und die Barriere-Leistung in jedem einzelnen Prozessschritt sicherstellt.

Diese Neuvorstellung erfolgt nur wenige Wochen, nachdem das renommierte Institut cyclos-HTP – es bewertet, prüft und testiert die Recyclingfähigkeit von Verpackungen – BOBST für oneBARRIER PrimeCycle ein EU-weites Recycling-Zertifikat erteilt hat, das diesem Material eine Recycling-Fähigkeit von 98 % attestiert. Für eine Folie mit hoher Barriere-Wirkung ist das eine außergewöhnliche Recycling-Fähigkeit. Zu den an oneBARRIER PrimeCycle beteiligten Partnerunternehmen von BOBST zählen Dow, Michelman, Sun Chemical und Zermatt. Sie alle sind während der K 2022 anwesend, um ihre wichtigen Beiträge zu dieser spannenden Entwicklung zu demonstrieren.

Mit oneBARRIER FibreCycle feiert darüber hinaus ein weiterer, im Rahmen von oneBARRIER entwickelter Durchbruch Premiere auf der K 2022: Bei oneBARRIER FibreCycle handelt es sich um eine vollständig aus Papier bestehende, recycelbare Monomaterial-Lösung, die gemeinsam mit den Partnerunternehmen Michelman und UPM als Antwort auf die steigende Nachfrage der Industrie nach papierbasierten Verpackungsoptionen entwickelt wurde. Gemeinsam mit dem finnischen Verpackungshersteller Huhtamaki hatte BOBST bereits erste, auf Basis der FibreCycle-Lösung hergestellte Hero Samples präsentiert. Auch sie sind ein bedeutender Meilenstein in der Produktion nachhaltiger Verpackungen.

„Die auf der K 2022 präsentierten oneBARRIER-Lösungen sind echte Highlights – handelt es sich bei ihnen doch um recycelbare Verpackungen mit hervorragenden Barriere-Eigenschaften“, erklärt Sara Alexander, bei BOBST Marketing and Communications Manager, Flexible Packaging Industry. „Diese Erfolge unterstreichen die großartige Zusammenarbeit zwischen all unseren wichtigen Partnern. Wir sind stolz darauf, hierbei eine entscheidende Rolle gespielt zu haben. Die Entwicklung nachhaltiger Verpackungen zählt zu den großen und notwendigsten Herausforderungen unserer Zeit. BOBST steht hier gemeinsam mit seinen Partnern bereit.“

**Komplettlösungen**

Nachhaltigkeit ist nicht das einzige brandaktuelle Thema bei BOBST auf der K 2022. So kündigt das Unternehmen auf der Messe die Einführung von „One complete solution“-Lösungen an. Bei ihnen handelt es sich um durchgängige Lösungen, die für Hersteller flexibler Verpackungen jeweils maßgeschneidert werden und ihnen somit Produktionsprozesse an die Hand geben, die perfekt auf ihre Anforderungen abgestimmt sind.

Dabei sind alle Arbeitsschritte der Produktionsprozesse nahtlos miteinander verbunden – von den Produktionsdateien über die Druckvorstufe bis hin zu den Rollen mit bedruckten oder kaschierten Verpackungsmaterialien, mit funktionalen Folien oder mit Papier mit hoher Barriere-Wirkung.

Zeitgleich zur K 2022 (19. - 26. Oktober, außer Sonntag) veranstaltet BOBST in Bielefeld ein Open House, bei dem die Besucher ein Beispiel einer One complete solution-Lösung im Live-Betrieb sehen. Dieser Arbeitsprozess umfasst die komplette Druckvorstufe mit smartGPS, die Sleeve-Montage mit dem Partnerunternehmen AV Flexologic, den Druck mit einer Zentralzylinder-Flexodruckmaschine VISION CI, die Qualitätskontrolle mit dem digitalen Prüftisch von BOBST, die Kaschierung mit der lösemittelfrei arbeitenden NOVA SX 550 LAMINATOR sowie die Daten- und Remote-Service-Plattform BOBST Connect.

„Die One complete solution-Lösungen umfassen alles, was Verpackungshersteller benötigen – jeweils maßgeschneidert für ihre individuellen Anforderungen“, so Alexander. „Dank seines branchenweit einzigartigen Praxiswissens und Lösungsangebots kann BOBST für Hersteller hochwertiger flexibler Verpackungen naht- und lückenlose Produktionssysteme konfigurieren, die ihnen höhere Produktivität ermöglichen. Ihr Arbeitsprozess verläuft effizienter und ruhiger – bei gleichzeitig erheblich vereinfachter Wartung. Das ist es, was diese Gesamtpakete ausmacht.“

Ein zweites Open House von BOBST findet am 18. Oktober bei Bobst Manchester statt. Im Mittelpunkt steht die mit den Partnern UPM und Michelman entwickelte FibreCycle-Lösung. Hier sehen die Teilnehmer die neuesten Vakuum-Metallisierungslösungen von BOBST.

**BOBST Connect**

Ein integraler Bestandteil der One complete solution-Lösungen ist die nutzerorientierte digitale Plattform BOBST Connect. Auch sie wird auf der K 2022 gezeigt. BOBST Connect verbindet die verschiedenen Schritte von Produktionsprozessen zu digitalisierten und automatisierten Arbeitsabläufen. Die Plattform erhöht die Effizienz und verbessert die Kontrolle sowie die Datenkenntnis. So steigert sie die Qualität und Produktivität in der gesamten Wertschöpfungskette.

Mit BOBST Connect Essential hat BOBST zum 1. Juli 2022 die erste Subskriptionsstufe dieses sehr leistungsstarken Werkzeugs vorgestellt. Seither gehört es bei allen neuen Maschinen von BOBST zum Lieferumfang. Auch das ist branchenweit ein einzigartiges Angebot.

**./.**

**Über BOBST**

Wir sind einer der weltweit führenden Lieferanten von Anlagen und Services für die Substratverarbeitung, den Druck und die Weiterverarbeitung in den Bereichen Etiketten, flexible Materialien, Faltschachteln und Wellpappe.

Das 1890 von Joseph Bobst in Lausanne, Schweiz, gegründete Unternehmen BOBST ist in mehr als 50 Ländern vertreten, besitzt 19 Produktionsstätten in 11 Ländern und beschäftigt mehr als 5 800 Mitarbeiter auf der ganzen Welt. Das Unternehmen erzielte im Geschäftsjahr, das am 31. Dezember 2021 endete, einen Umsatz von CHF 1.563 Milliarden.

**Pressekontakt:**

Gudrun Alex  
BOBST PR Representative

Tel.: +49 211 58 58 66 66

Mobile: +49 160 48 41 439

Email: [gudrun.alex@bobst.com](mailto:gudrun.alex@bobst.com)

**Follow us:**

Facebook: [www.bobst.com/facebook](http://www.bobst.com/facebook)   
LinkedIn: [www.bobst.com/linkedin](http://www.bobst.com/linkedin)   
Twitter: @BOBSTglobal [www.bobst.com/twitter](http://www.bobst.com/twitter)   
YouTube: [www.bobst.com/youtube](http://www.bobst.com/youtube)